

Bieterfragen 1 und Antworten 12.11.2018

Frage 1:

Wie viele Teilnehmer werden von Ihnen angesprochen?

So wie wir es verstehen, ist die Teilnehmerzahl offen, weil Sie die Ausschreibungsunterlagen ganz offen auf Ihrer Homepage zugänglich gestellt haben.

Antwort: [Sechs Planungsbüros wurden auf unsere offene Ausschreibung, per Mail hingewiesen.](#)

Frage 2:

In der Auslobung finden sich Begriffe wie: Tiny-House, Mini-Gästehaus, etc., jedoch erschließt sich daraus nicht, wie viele Personen sich jeweils in einem Minihaus aufhalten sollen.

Antwort: [Um den Eingriff in die Kulturlandschaft zu minimieren, gehen Sie bitte von minimalsten Ausmaßen des Gebäudes aus, die ihrer Auffassung nach vertretbar erscheinen, um einen Mindestkomfort als Nachtquartier für zwei Personen zu bieten.](#)

Frage 3:

Vorstellbar sind Tiny-Häuser als vollkommen autarke Zellen, das ist sicherlich anspruchsvoll in Bezug auf die Gebäudetechnik und Wasserver- und -Entsorgung.

Alternativ wäre auch vorstellbar, dass einzelne Tiny-Houses zu einer kleinen Gruppe zusammengeschlossen werden können und eine separate Tga-Einheit die WC- und Sanitäreanlagen leistet.

Antwort: [Bei der Entwurfsplanung für einen Prototyp geht es im Rahmen dieser Aufgabenstellung nur um eine einzelne autarke Haus-Einheit. Die Idee einer Kopplung kann ggf. zu einem späteren Zeitpunkt weiterentwickelt werden.](#)

Frage 4 zur Vorplanung von Gebäudetypen:

Es sollen zwei Gebäudetypen geplant werden. Sollen diese Gebäudetypen den gleichen Leistungsumfang haben oder sollen unterschiedlichen Leistungsumfänge geplant werden?

Antwort: [Die Leistung der Vorplanung für zwei Gebäudetypen zielt darauf, einen der beiden Gebäudetypen mit dem Auftraggeber für die anschließende Entwurfsplanung auszuwählen. Die Beschreibung des Leistungsumfanges der Vorplanung erfolgt durch den Anbieter.](#)

Frage 5:

In der Auslobung ist eine Generalplanung beschrieben, d.h. das Angebot soll neben der Architektur auch die Fachplanungen Tragwerksplanung und TGA-Planung abdecken. Wir verstehen das so, dass wir unsere Fachplaner hier einbeziehen sollen.

Antwort: [Eine Einbeziehung der Fachplanungen ist in der „integrierten Entwurfsplanung“ beabsichtigt.](#)